

# „CORONA“ NEWSLETTER vom 02.04.2020

Liebe Internatsschülerinnen und -schüler,

ich möchte euch heute auf diesem Weg über die aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus in Deutschland informieren.

Bevor ich das tue, möchte ich mich aber bei euch noch einmal ganz herzlich bedanken, wie ihr mit uns zusammen diese Zeiten meistert. Ihr seid wirklich sehr diszipliniert, haltet die Abstands- und Hygieneregeln ein und sorgt so dafür, dass wir alle gesund bleiben. Ich weiß, dass viele von euch mit ihren Gedanken bei ihren Eltern, Freunden und Verwandten zu Hause sind und der Alltag hier, aufgrund der Tatsache, dass wir alle das Gelände des Pädagogiums seit Wochen nur noch zum Einkaufen verlassen, nicht sehr spannend ist. Denkt aber bitte auch daran, dass ihr zu zweit das Gelände zum Spaziergehen, Sport treiben, Fahrradfahren oder einfach nur zum Luftholen oder „die Gegend erkunden“ verlassen dürft und auch ab und zu einmal solltet. Bitte sprecht außerdem Celine und Justus an. Sie freuen sich darauf, etwas mit euch zusammen zu tun, zu spielen, zu basteln, zu besprechen, zu organisieren, zu planen, zu lernen etc.

Aber nun zu den offiziellen Ankündigungen. Die deutsche Bundeskanzlerin, Frau Angela Merkel, hat sich gestern mit den Ministerpräsidenten der Länder und der Bundesregierung getroffen und sich in den wichtigsten Fragen der Coronakrise besprochen. Folgendes ist dabei herausgekommen:

- *bundeseinheitlich, also in ganz Deutschland werden die **Ausgangsbeschränkungen und Kontaktverbote vorerst bis zum 19. April beibehalten bzw. verlängert***
- *Die Regierungschefs der Länder konnten berichten, dass die Kontaktbeschränkungen im Großen und Ganzen recht gut eingehalten werden. Frau Merkel bedankt sich bei den Bürgern (also auch bei euch!), dass sie diese doch sehr erschwerten Bedingungen annehmen, um anderen Menschen zu helfen und um Leben in Deutschland zu retten und das deutsche Gesundheitssystem vor einer Überforderung zu bewahren.*
- *Die Bundesregierung hat sich mit den Ministerpräsidenten verabredet, um am **Dienstag nach Ostern die Situation neu zu bewerten**. Der Maßstab über weitere Maßnahmen wird die Einschätzung des Robert-Koch-Instituts und der Epidemiologen sein, die dann sagen werden, wo wir stehen. Das heißt, **es kann heute keinerlei Aussage darüber getroffen werden, wie es nach Ostern weitergeht**.*

Es bleibt also bis zum 19.04.2020 einschließlich erst einmal alles so, wie es ist. Nach Ostern wird es einen neuen Newsletter geben.

Ebenso geht es der Niedersächsischen Landesregierung, die auch erst in der Woche nach Ostern beschließen wird, wie es mit der Schule weitergeht.

**Stand heute bleibt es beim Schulbeginn am 20. April 2020.**

Ich wünsche euch trotz aller Widrigkeiten noch schöne Ferien und viel Kraft und Geduld, bis es wieder normal weitergeht.

*Torsten Schwark*  
- Stellvertretender Schulleiter und Internatsleiter-